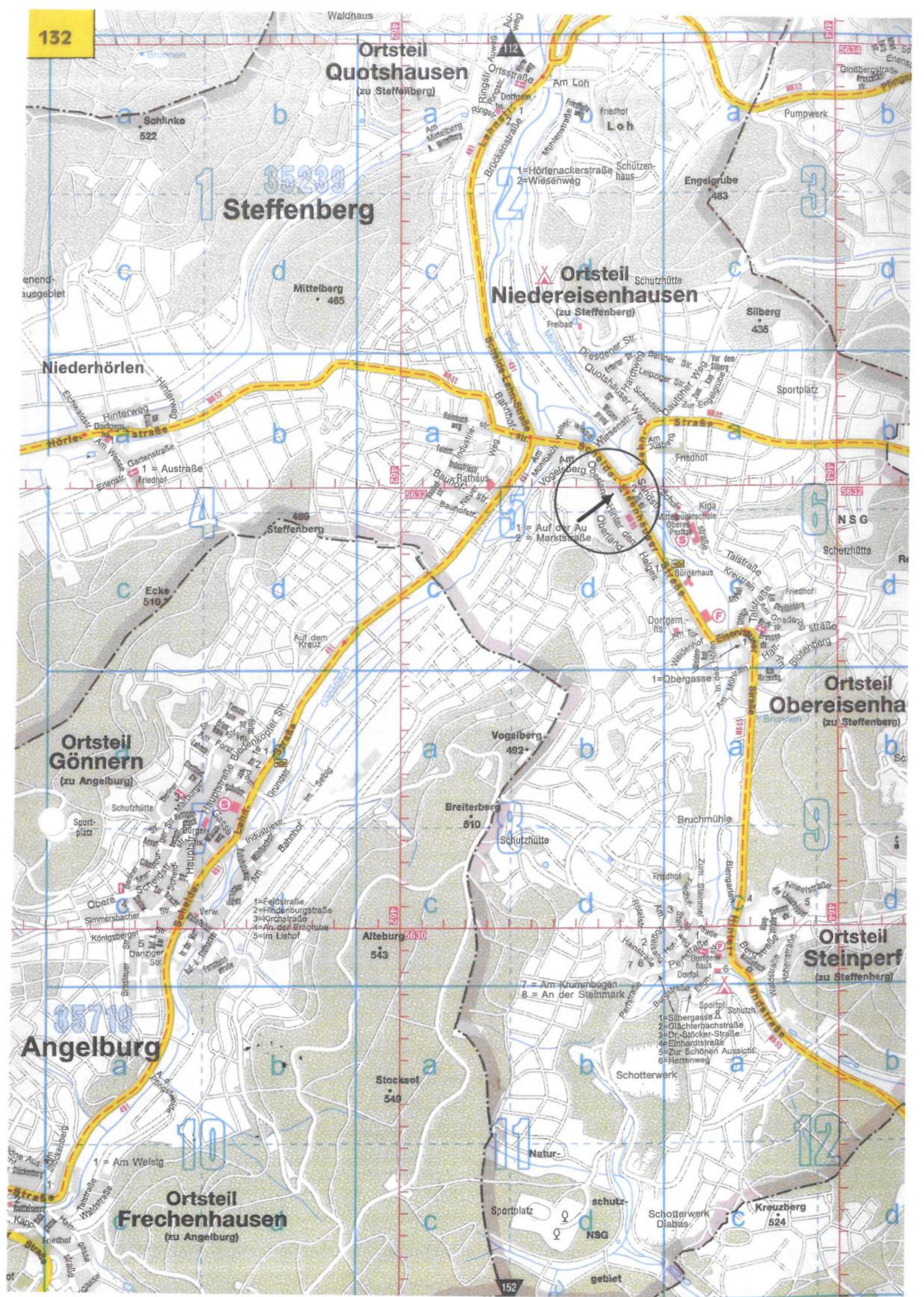


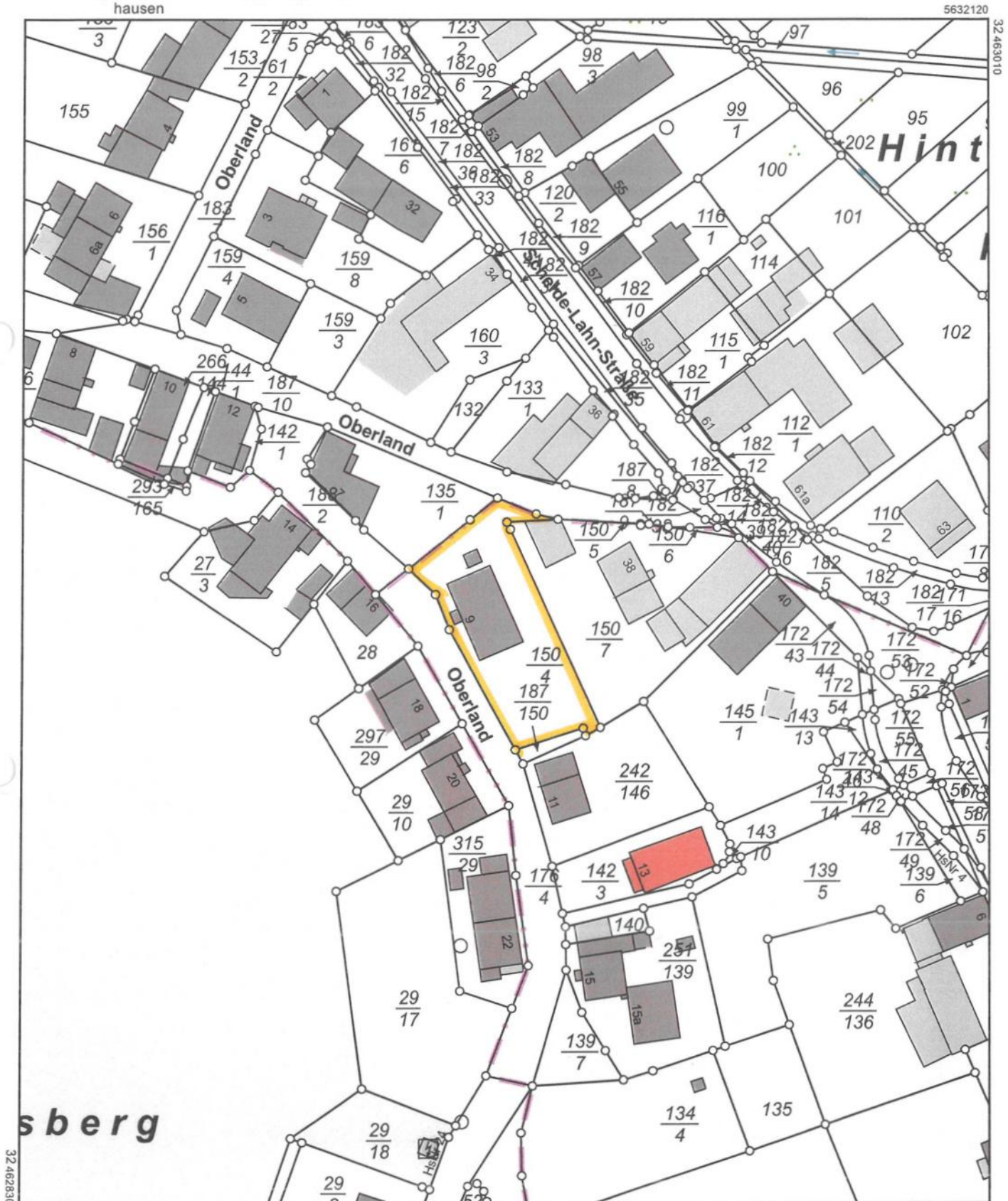






Flurstück: 150/4
Flur: 11
Gemarkung: Niedereisen-
hausen

Gemeinde: Steffenberg
Kreis: Marburg-Biedenkopf
Regierungsbezirk: Gießen





• **DER KREISAUSSCHUSS**

Landkreis Marburg-Biedenkopf • 35034 Marburg

Herrn
Dipl.-Ing. H. W. Beck
Drosselweg 6

35764 Sinn

Fachbereich: Bauen, Wasser und Naturschutz

Fachdienst: Verwaltung

Ansprechpartner/in: Frau Preis

Zimmer: 335

Telefon: 06421 405-1485

Fax: 06421 405-1666

Vermittlung: 06421 405-0

E-Mail: PreisA@marburg-biedenkopf.de

Bauen@marburg-biedenkopf.de

19.04.2021

Aktenzeichen : B/19.01/2021-0239
Maßnahme: Baulastenauskunft
Grundstück: Niedereisenhausen; Flur: 11; Flurstück(e): 150/4
Oberland 9
Antragsteller/-in: Dipl.-Ing. H. W. Beck

Antrag auf Baulastenauskunft vom 09.04.2021, Ihr Zeichen: 70 K 19/20

Sehr geehrter Herr Dipl.-Ing. Beck,

auf dem o. g. Grundstück sind keine Baulasten eingetragen.

Entsprechend Nr. 4.7.2 der Richtlinien zum Gebührenverzeichnis der Bauaufsichtsgebührensatzung des Landkreises Marburg-Biedenkopf vom 06.02.2009 wird für die Auskunft aus dem Baulastenverzeichnis eine Gebühr in Höhe von **35,00 €** erhoben.

Wir bitten Sie, den Betrag innerhalb 2 Wochen nach Zustellung dieses Bescheides auf das folgende Konto zu überweisen:

Kontoinhaber: Kreiskasse Marburg-Biedenkopf
Bank: Sparkasse Marburg-Biedenkopf
IBAN: DE 08 5335 0000 0000 0000 19
BIC: HELADEF1MAR
Verwendungszweck: **B/19.01/2021-0239**

Handwritten: 162 26.4.21

• **Servicezeiten:**
Montag bis Freitag
8.00 – 14.00 Uhr
und nach Vereinbarung

○ **Dienstgebäude:**
Im Lichtenholz 60
35043 Marburg-Cappel
Fax: 06421 405-1500

○ **Buslinien:**
Linie 2, 3 und 13 (H Schubertstraße)
Linie 6 und Bus MR-80 (H Kreishaus)

○ **Bankverbindungen:**
Sparkasse Marburg-Biedenkopf | Konto-Nr.: 19 | BLZ: 533 500 00
IBAN für Konto 19: DE08 5335 0000 0000 0000 19
SWIFT-BIC: HELADEF1MAR

BEBAUUNGSPLAN NR. 4 DER GEMEINDE NIEDEREISENHAUSEN

GEM. §§ 8 - 12 DES BUNDESBAUGESETZES VOM 23. JUNI 1960

MASSTAB: 1 : 1.000

NACH ABSTIMMUNG MIT DEN BAULEITPLÄNEN DER NACHBARGEMEINDEN
UND BETEILIGUNG DER TRÄGER ÖFFENTLICHER BELANGE OFFENGELEGT
IN DER ZEIT VOM 25. APRIL 1966 BIS 25. MAI 1966



Kleinmeyer
BÜRGERMEISTER

ALS SATZUNG BESCHLOSSEN VON DER GEMEINDEVERTRETUNG
AM *4.8.* 1966



Kleinmeyer
BÜRGERMEISTER

GENEHMIGUNGSVERMERKE:

Mit Verfg. v. 31. Aug. 1966
III 3a gem. § 2 - 11 BBauG
~~unter Auflagen~~ genehmigt
Wiesbaden, den 31. Aug. 1966
Der Regierungspräsident
im Auftrage



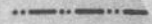
DER GENEHMIGTE BEBAUUNGSPLAN WIRD IN DER ZEIT
VOM *5. April* BIS *14. April* IM *Bürgermeister-Dienstzimmer*
ÖFFENTLICH AUSGELEGT. DIE AUSLEGUNG IST AM *4. April 1966*
ORTSÜBLICH DURCH *Aushang* BEKANNTGEMACHT WORDEN.
DER PLAN IST DAMIT RECHTSVERBINDLICH.



Kleinmeyer
BÜRGERMEISTER

 GRENZE DES GELTUNGSBEREICHES
DES BEBAUUNGSPLANES

 BAUFLÄCHENGRENZE

 BAULINIE GEM. § 23 BauNuVo.

 BAUGRENZE GEM. § 23 BauNuVo.

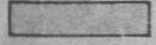
 BEST. GRUNDSTÜCKSGRENZEN

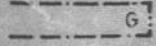
 GEPL. GRUNDSTÜCKSGRENZEN

 NICHT ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFLÄCHEN

 ÖFFENTLICHE VERKEHRSFLÄCHEN

 GRUNDSTÜCKE FÜR DEN GEMEINBEDARF

 VORHANDENE BEBAUUNG

 G

 FIRSTRICHTUNG DER GEBÄUDE



1= ART DER BAULICHEN NUTZUNG (BAUFLÄCHEN)

2= GRUNDFLÄCHENZAHL

3= GESCHOSSFLÄCHENZAHL

4= ZAHL DER VOLLGESCHOSSE

DIE FESTGESEZTE GESCHOSSZAHL GILT ALS HÖCHSTGRENZE.

GEM. § 17 ABS. 5 BauNuVo. KÖNNEN AUSNAHMEN ZUGELASSEN WERDEN.

5=0= OFFENE BAUWEISE

G= GESCHLOSSENE BAUWEISE

WS KLEINSIEDLUNGSGEBIET

WR REINES WOHNGBIET

WA ALLGEMEINES WOHNGBIET

MD DORFGEBIET

MI MISCHGBIET

MK KERNGEBIET

GE GEWERBEGBIET

GI INDUSTRIEGBIET

SW WOCHENENDHAUSGBIET

SO SONDERGBIET

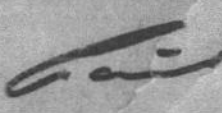
BEARBEITET: BIEDENKOPF, IM OKTOBER 1965

KREISBAUAMT BIEDENKOPF (BAULEITPLANUNG)

DER LEITER DES KREISBAUAMTES
IN VERTRETUNG

DER BEARBEITER


KREISOBERBAUINSPEKTOR


TECHN. ANGESTELLTER

